

LITERATURHINWEISE

- Karl Schönewolf: Konzertbuch (II), Berlin 1961
Israil Nestjew: Serge Prokofjew, Moskau 1957, deutsch Berlin 1962
Friedrich Streller: Serge Prokofjew, Leipzig 1960
L. Danilewitsch: A. N. Skrjabin, Leipzig 1954
Karl Laux: Die Musik in Rußland und in der Sowjetunion, Berlin 1958

Mitteilungen

Im 6. Philharmonischen Konzert am 25., 26. und 27. Januar 1963 gastiert das Städtische Sinfonieorchester Prag unter seinem Dirigenten Vaclav Neumann mit dem Prager Geiger Stanislav Srp. Diesem Austauschgastspiel im Rahmen des Freundschaftsvertrages der beiden Orchester waren drei Konzerte der Dresdner Philharmonie in Prag und Pilsen im November 1962 vorausgegangen.

Generalmusikdirektor Kurt Masur, der Chefdirigent der Komischen Oper Berlin, leitet als Gast das 6. Zykluskonzert am 2. und 3. Februar 1963.

Branka Musulin spielt im 9. Außerordentlichen Konzert am 9. und 10. Februar 1963 das Klavierkonzert in d-Moll KV 466 von W. A. Mozart und das 4. Klavierkonzert in G-Dur von L. v. Beethoven.

Die Londoner Covent Garden Opera plant eine Aufführung der Oper „Der goldene Hahn“ von Rimski-Korsakow. Eine Suite aus dem selten gespielten Werk brachte das 2. Zykluskonzert der Philharmonie.

Der Dirigent Karl Elmendorff ist am 21. Oktober 1962 im Alter von 71 Jahren verstorben. Er genoß als Leiter der Dresdner, Berliner und Münchner Staatsopern sowie als langjähriger Gastdirigent der Bayreuther Festspiele großes Ansehen, besonders als Interpret der Werke Richard Wagners.

Professor Bernhard Paumgartner konnte am 14. Oktober 1962 seinen 75. Geburtstag begehen. Er war von 1917 bis 1938 und von 1945 bis 1959 Leiter des Salzburger Mozarteums und ist noch heute als Präsident der Salzburger Festspiele tätig.

Der Pianist Mieczyslaw Horszowski wurde anlässlich seines 70. Geburtstages mit einem Festival in Zermatt (Schweiz) geehrt. Vor 1933 gastierte er unter Fritz Busch in Dresden.

Im Januar 1963 nimmt die Dresdner Philharmonie mit Gustav Schmahl als Solisten das Violinkonzert von Chatschaturjan für den VEB Deutsche Schallplatten auf.

Am 2. Dezember 1962 verstarb in Moskau der Verdiente Künstler der RSFSR Professor Nikolai Anossow, Leiter der Staatlichen Philharmonie Moskau und Lehrer am Tschaikowski-Konservatorium. Professor Anossow dirigierte 1955 und 1959 als Gast die Dresdner Philharmonie.

Das vorgesehene 8. Außerordentliche Konzert am 19./20. Januar 1963 wird auf den 23./24. April 1963 verlegt.